

Vierfache Premiere im Reich der Mitte

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

20/04/2015 Zwei Weltpremieren der Style Edition des 911 Carrera und Boxster sowie die beiden Asienpremieren des 911 GT3 RS und des 911 Targa 4 GTS: Porsche ist auf der Shanghai Auto Show mit vier Neuigkeiten vertreten.

Motorsport ist die Heimat von Porsche. Das aktuelle Top-Beispiel dafür ist der neue 911 GT3 RS, der auf der Auto Shanghai 2015 seine Asienpremiere erlebt. In ihm steckt das Höchstmaß an Motorsport-Technologie, das aktuell in einem 911 mit Straßenzulassung möglich ist. Als weitere Asienpremiere präsentiert Porsche den 911 Targa 4. Das starke Engagement in China unterstreicht das Unternehmen zudem mit der Weltpremiere der Style Edition von 911 Carrera und Boxster auf der Auto Shanghai. Die Fahrzeuge der Style Edition sind optisch markant gestaltet und mit einer umfangreichen Serienausstattung versehen.

Die Style Edition von 911 Carrera und Boxster

Die in Shanghai präsentierten Modelle der Style Edition des 911 Carrera und Boxster enthalten die Sportwagen-Gene von Porsche. Sie bestechen durch ein attraktives Ausstattungspaket. Zur umfangreichen Serienausstattung aller Editions-Modelle gehört unter anderem das Bose Surround Sound System für ein herausragendes Klangerlebnis. Im Innenraum finden sich das Sport Design-Lenkrad, Einstiegsleisten mit “Style Edition”-Schriftzug und das geprägte Porsche-Wappen auf den Kopfstützen.

Der 911 Carrera wird in der Style Edition als Coupé und Cabriolet angeboten, ebenso als Heckantrieb- und Allradvariante. Serienmäßig hat er unter anderem vollelektrische Sportsitze, das Porsche Communication Management (PCM) inklusive Telefonmodul, Parkassistent vorn und hinten und Rückfahrkamera. Ebenfalls Serienausstattung sind eine Windschutzscheibe mit Graukeil, Sport Chrono-Paket, LED-Scheinwerfer inklusive Porsche Dynamic Light System Plus (PDLS Plus), Servolenkung Plus, 20-Zoll-Räder im 911 Turbo-Design sowie Sportendrohre.

Die Style Edition des Boxster ist unter anderem ausgestattet mit Teilledersitzen und einer Zweizonen-Klimaanlage. Darüber hinaus hat sie einen in Exterieurfarbe lackierten Überrollbügel, ein Netzwindschott, Bi-Xenon-Scheinwerfer mit Porsche Dynamic Light System (PDLS), Servolenkung Plus, Boxster S-Räder in 19 Zoll sowie Sportendrohre.

Asienpremiere des 911 GT3 RS

Motorsport und Porsche gehören zusammen. Großartige Erfolge auf der Rennstrecke begleiten die Marke durch ihre lange Geschichte. Ein Beispiel dafür ist der für die Markenweltmeisterschaft 1978 entwickelte Porsche 935/78. Vor allem wegen seines langen Hecks und der weißen Grundlackierung erhielt er den Beinamen “Moby Dick”. Zu seinen großen Triumphen zählt der Sieg beim 6-Stunden-Rennen von Silverstone bei der Sportwagen-Weltmeisterschaft 1978. Das Fahrzeug ist dort fast so schnell die Formel-1-Rennwagen beim damaligen Grand Prix von Großbritannien.

Der 935/78 zeigt: Das härteste Entwicklungslabor bei Porsche ist der Motorsport. Die dort erprobte Spitzentechnologie steht auch für Serienfahrzeuge zur Verfügung. So auch beim neuen 911 GT3 RS. Das Spitzemodell übertrifft mit sieben Minuten und 20 Sekunden für die Nürburgring-Nordschleife sogar den historischen Bestwert des Supersportwagens Carrera GT von knapp sieben Minuten und 29 Sekunden. Angetrieben wird der 911 GT3 RS von einem Vierliter-Sechszylindermotor mit einer Leistung von 368 kW (500 PS) und 460 Newtonmeter Drehmoment, kombiniert mit einem speziellen PDK-Getriebe (911 GT3 RS: Kraftstoffverbrauch/Emissionen* kombiniert: 12,7 l/100 km; CO2-Emission: 296 g/km).

Der hubraum- und leistungsstärkste Saugmotor mit Direkteinspritzung in der 911-Familie beschleunigt den Hochleistungssportwagen in 3,3 Sekunden von null auf 100 km/h und in 10,9 Sekunden auf 200

km/h. Der Verbrauch im NEFZ liegt bei 12,7 l/100 km. Fahrwerk und Aerodynamik sind auf optimale Rundstrecken-Performance abgestimmt. Der intelligente Leichtbau gipfelt in einem Dach aus Magnesium, Fronthaube und vordere Kotflügel, Heckdeckel und -flügel sind aus kohlefaserverstärktem Kunststoff (CfK) gefertigt.

Asienpremiere des 911 Targa 4 GTS

Zum 50. Geburtstag des 911 Targa bietet Porsche dieses besonders beliebte Modell erstmals auch in der stärkeren und dynamischeren GTS-Ausführung an. Im 911 Targa 4 GTS bürgt das Targa-Konzept mit Allradantrieb und Überrollbügel für ein besonders sicheres Fahrvergnügen, verbunden mit dem Frischluftspaß des vollautomatisch versenkbaren Targa-Dachs. Das Plus an Fahrdynamik steuern das 316 kW (430 PS) starke GTS-Triebwerk in Zusammenarbeit mit dem serienmäßigen Sport-Chrono-Paket, das PASM-Fahrwerk mit 20-Zoll-Rädern sowie die Sportabgasanlage (911 Targa 4 GTS: Kraftstoffverbrauch/Emissionen* kombiniert: 10,0 bis 9,2 l/100 km; CO2-Emission: 237 bis 214 g/km).

Trotz deutlich erweiterter Ausstattung verbessert sich das Leistungsgewicht mit dem 430-PSMotor von 3,9 auf nur noch 3,6 Kilogramm pro PS im Vergleich zum S-Modell. Das Ergebnis: Der Targa 4 GTS erreicht über 300 km/h und mit PDK-Getriebe bleibt die Stoppuhr beim Spurt von null auf 100 km/h bei 4,3 Sekunden stehen. Obwohl das Triebwerk 22 kW (30 PS) mehr leistet, bewegt sich der Gesamtverbrauch mit 9,2 bis 10,0 l/100km – abhängig vom Getriebetyp – exakt auf dem Niveau des 911 Targa 4S.

Der jüngste Targa ist auf den ersten Blick als GTS-Modell mit Allradantrieb zu erkennen, denn im Vergleich zu den zweiradgetriebenen 911 Carrera-Modellen sind die hinteren Radhäuser um jeweils 22 Millimeter weiter herausgezogen und die Hinterreifen zehn Millimeter breiter. Die Sport-Design-Bugverkleidung mit der Öffnung für den zusätzlichen Mittenkühler und die abgedunkelten Bi-Xenon-Scheinwerfer mit Porsche Dynamic Light System (PDLS) prägen die Frontansicht.

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/produkte/vierfache-weltpremiere-shanghai-auto-show-asien-porsche-911-carrera-boxster-style-edition-911-gt3-rs-911-targa-4-gts-10192.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/b3862ff9-4b57-4323-a0b0-746d7ff10812.zip

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart